

Gubernator. — Friedrich und Laszlo. — Europa und Christenheit. — Das Schicksalsfeld des Balkan: Kossowopolje. Nibelungen, Geister, Gespenster und Raben.

Der im gehörnten Ziegenhelm: Skander-Beg. — Flucht und Weissagung. — Friedrichs Krönungsbrautzug. Seine fürgenommene Reformation. — Nachbild der alten Romzüge: Deklamationen und Dolche. — Alles um Ladislaus. — Der Enzynger. — Neustadt. — Der karnische Diomed: Andreas Baumkircher. — Zeremonien und Gilli. — Die Friedensmelone. Endlich allein. — Albrecht Achill. Umrisse und Wirbel. Gilli und Hunyad. — Der neunundzwanzigste Mai vierzehnhundertdreiundfünfzig. — Haec mihi porta ad inferos. — Onkel und Nefte. Der Bastardgraf von Bistriß. — Tirnowo, Semendria, Widdin, Pirof. — Die beiden Ulriche. — Capistran. — Binnen acht Wochen auf Buda. — Beligrad und Lebenssiege. — Das ewige Ziel. Laurentiusnacht: ein Stern fällt. — Capistrans letzte Predigt. — Die Hunde von Hunyad. — Abrechnung. — Ein Schild birft. — Haupt für Haupt. — Geisterstunde auf dem Hradschin. — Erlösung.

3. Haus Oesterreich

421

Habsburg ist tot, es lebe Habsburg. — Die Gyllierische Erbschaft. — Monolog. — Neue Sterne. — Hunyad ist tot, es lebe Hunyad. — Bruderzwist im Hause Habsburg. — Wolfgang Holzer. Die Ehrsame Weise besonders Liebe Getreue Wienerstadt. — „Abwarten und zusehen.“ Der Gassengott. — Ewiges Verdun. — Goldenes Herz und giftige Pfeile. — Belagerung. — Wilhelm von Auersperg. — Der Mondreiter durch Böhmen. — Amor Electis Injustis Ordinatus Ultor. — Aber Ein Idiotenvolk Ohne Vernunft. — Der Rabe und der Kramtsvogel. — „Du armes Deutschland!“ — Gassengotts Ende. — Wieder einer weniger. — Das zweite Habsburg. — Dank und Stil von Haus Oesterreich. — Krainer Modebericht. — Ein neuer Strom.

Das Große Zwischenspiel: Buch Frangepan

475

Die Frapani. — Cencius, Parteigardenchef. — Gregor, Ghetto und Guiskard. — Fackel der Furie. — Nordblonde und südschwarze Bestie. — Maledictus homo, qui prohibet gladium suum a sanguine. — Das gregorianische Papsttum. — Tod Hoher. — Martyrium um die Tiara. — In Praesentia Centii Frapanis. — Mathilde und Welf. Heinrich und Pragedis. — Die frangepanische Ruinenfeste. Papst Urban. Lateran und Etschlandburg. — Die Komödie von Piacenza. Die Engeldirne. Jaël und Sifera. Clermont. Deus lo volt! . . . mit römischen Randglossen. — Die ganz große Intrigue. — Hierosolyma capta. — Der Dolchstoß ins Mark. — Der fränkische Sulla. — Der schwarze Sonntag: Staatsdrama im Petersdom. — Investitur und Regalien: die Schlinge. — Adler und Löwengrube. — Der Präfektentwirlbel. — Frontwechsel der Frangepani. — Der arme Gelasius. — Calixt und sein Wormser Pakt. — Nie wieder Calixte. Honorius. Tod unter Parteiaufsicht.

Das anstößige Gesicht. — Wahlstreich in umbra mortis. — Auri sacra fames. — Das berühmte Schisma. — Die „Bibliothekare der christlichen Religion“. — Das Blut wider Anaclet. — Kaiser Lothar und Sankt Bernhard. — Rabies Leonina und Rebbach. — Republikanische Auferstehung. — Ein Papst wird erschlagen. — Eugen III. Arnold der Tempelreiniger. Capitol wider Lateran. — Spiel in Totenmasken. —